



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 67. Sitzung vom 1. Juli 2008

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT FLORIAN MUSSNER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 51: Regelung der Aufsicht über die genossenschaftlichen Körperschaften - *eingbracht vom Regionalausschuss*; -
(*genehmigt*;))

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 25: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2007 – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrates*;
(*genehmigt*)

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26: Erste Änderung des Regionalratshaushalts für die Finanzgebarung 2008 und Änderung der Personaldienstordnung des Regionalrates – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrates*;
(*genehmigt*).

Am 1. Juli 2008 um 10.02 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1010/2008/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Vizepräsident Mussner verliest das Protokoll der 66. Sitzung vom 17. Juni 2008, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Amistadi (Nachmittag), Bertolini (Vormittag), Bondi (Vormittag), Cogo (Vormittag), Chiocchetti, Dellai (Nachmittag) und Saurer für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Pinter und Dominici eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Catalano und de Eccher.

Präsident Pahl teilt Folgendes mit:

Mit Schreiben vom 24. Juni 2008 hat der Regionalratsabgeordnete Morandini den Beschlussantrag Nr. 37, den er zusammen mit den Regionalratsabgeordneten Andreotti und Bertolini eingebracht hat und mit dem der Regionalausschuss verpflichtet werden soll, jenen Teil der Bestimmungen des Beschlusses Nr. 364 vom 12. Dezember 2007 rückwirkend zu annullieren, mit denen die Veröffentlichung der Beschlüsse des Regionalausschusses im Internet untersagt wird, durch den Beschlussantrag Nr. 41 ersetzt, den er zusammen mit den Regionalratsabgeordneten Mosconi und Bertolini vorgelegt hat und mit dem der Regionalausschuss, der verpflichtet ist, den Grundsatz der Transparenz zu beachten, aufgefordert werden soll, sämtliche, vom Regionalausschuss in der laufenden Legislaturperiode genehmigte Beschlüsse rückwirkend auf der Homepage der Region zu veröffentlichen.

Die Anfragen Nr. 213 und 214 sind beantwortet worden. Der Text der Anfrage und die entsprechende schriftliche Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Der Präsident teilt mit, dass das Fraktionssprecherkollegium den Vorschlag gemacht hat, nach der Behandlung der ersten drei Punkte der Tagesordnung den 9., 12. und 8. Punkt vorzuziehen.

Der Präsident lässt über den Vorschlag abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident fordert sodann die Anwesenden auf, die Behandlung von Punkt 1 der Tagesordnung wieder aufzunehmen:

Nr. 1

Gesetzentwurf Nr. 51: Regelung der Aufsicht über die genossenschaftlichen Körperschaften (eingebracht vom Regionalausschuss);

Der Präsident verliest Art. 12.

Dazu ergreifen der Abg. Morandini, die Vizepräsidentin des Regionalausschusses Gnechi und daraufhin ein weiteres Mal Abg. Morandini und Frau Vizepräsidentin Gnechi das Wort.

Nach Abschluss der Debatte lässt der Präsident über Artikel 12 abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Die Art. 13 und 14 werden verlesen und ohne Debatte in zwei getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Nach der Verlesung von Art. 15 meldet sich Abg. Boso zu Wort, dem Frau Vizepräsidentin Gnechi antwortet.

Es repliziert Abg. Boso.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird offen über Art. 15 abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Die Art. 16 und 17 werden verlesen und in zwei getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt, nachdem sich dazu niemand zu Wort gemeldet hat.

Vizepräsident Mussner übernimmt den Vorsitz.

Die Art. 18, 19 und 20 werden nach Verlesung und ohne Debatte zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 21 verlesen.

Dazu ergreifen die Abg. Pöder, Klotz, Morandini, Heiss und Leitner das Wort.

Es repliziert ihnen Frau Vizepräsidentin Gnechi.

Nach der Debatte lässt der Präsident über den Art. 21 abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident verliest sodann Art. 22 und erteilt Abg. Pöder das Wort.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz.

Im Laufe der Debatte ergreifen die Abg. Morandini, Klotz, Leitner, die Vizepräsidentin Gnechi und Abg. Morandini zum zweiten Mal das Wort.

Art. 22 wird zur offenen Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Die Art. 23, 24, 25 und 26 werden verlesen und in getrennten Abstimmungen mehrheitlich genehmigt, nachdem sich dazu niemand zu Wort gemeldet hat.

Der Präsident verliest Art. 27 und erteilt den Abg. Morandini, Pöder, Klotz und der Vizepräsidentin Gnecci das Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, genehmigt der Regionalrat mehrheitlich in offener Abstimmung den Art. 27.

Der Regionalrat genehmigt sodann nach Verlesung und ohne Debatte in offener Abstimmung die Art. 28, 29, 30, 31 und 32.

Es wird Art. 33 und daraufhin ein Änderungsantrag Prot. Nr. 915/1, eingebracht von Frau Vizepräsidentin Gnecci, die ihn erläutert, verlesen.

Der Änderungsantrag wird sodann zur offenen Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird daraufhin über den so abgeänderten Art. 33 abgestimmt, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Nach der Verlesung von Art. 34 ergreifen die Abg. Klotz und die Vizepräsidentin Gnecci das Wort.

Es wird offen über den Art. 34 abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Nach der Verlesung und ohne Debatte werden die Art. 35, 36, 37 und 38 zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird sodann Art. 39 und weiters der Änderungsantrag Prot. 951/1 des Abg. Boso verlesen.

Dazu ergreifen die Abg. Morandini, Klotz, Kury und Boso, der im Sinne der Geschäftsordnung die namentliche Abstimmung über den Änderungsantrag beantragt, das Wort.

Der Präsident lässt namentlich über den Änderungsantrag abstimmen und teilt nach Abschluss der Abstimmung das Ergebnis mit:

Abstimmende	50
Jastimmen	17
Gegenstimmen	33

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Um 13.00 Uhr hebt der Präsident die Sitzung auf und vertagt sie auf 15.00 Uhr.

Die Sitzung wird um 15.00 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf fordert Präsident Pahl die Anwesenden auf, die Behandlung von Art. 39 des Gesetzentwurfes Nr. 51 wieder aufzunehmen und verliest den Änderungsantrag Prot. Nr. 951/2, eingebracht von Abg. Boso.

Dazu ergreifen die Abg. Morandini , Kury und Boso, der im Sinne der Geschäftsordnung die namentliche Abstimmung beantragt, das Wort.

Der Präsident lässt namentlich über den Änderungsantrag abstimmen und teilt nach der Abstimmung das Ergebnis mit:

Abstimmende	56
Jastimmen	19
Gegenstimmen	37

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Zum Art. 39 ergreifen die Abg. Kury, Klotz, Morandini, die Vizepräsidentin Gnechi, Abg. Mosconi und zum zweiten Mal Abg. Morandini das Wort.

Daraufhin wird über Art. 39 abgestimmt, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Nach Verlesung und ohne Debatte werden die Art. 40, 41, 42 und 43 in getrennten Abstimmungen mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 44 verlesen, zu dem Frau Abg. Klotz und die Vizepräsidentin Frau Gnechi das Wort ergreifen.

Art. 44 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Die Art. 45 und 46 werden verlesen und in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt, nachdem sich dazu niemand zu Wort gemeldet hat.

Der Präsident verliest Art. 47 und erteilt dazu den Abg. Morandini, Pöder und Frau Vizepräsidentin Gnechi das Wort.

Es wird über Art. 47 abgestimmt, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Nach der Verlesung und ohne Debatte werden die Art. 48, 49 und 50 in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird Art. 51 und daraufhin der Änderungsantrag Prot. 512/2 von Frau Vizepräsidentin Gnechi, die ihn erläutert, verlesen.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident verliest den Änderungsantrag Prot. 915/3, eingebracht von der Vizepräsidentin des Regionalausschusses, Frau Gnechi.

Dazu ergreift Abg. Klotz das Wort.

Es repliziert ihr die Vizepräsidentin des Regionalausschusses Gnechi.

Es wird offen über den Änderungsantrag abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Der so abgeänderte Art. 51 wird mehrheitlich in offener Abstimmung genehmigt.

Nach der Verlesung und ohne Debatte werden die Art. 52, 53 und 54 in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Der Präsident verliest Art. 55 und erteilt den Abg. Morandini, Leitner und der Vizepräsidentin Frau Gneccchi das Wort.

Art. 55 wird in offener Abstimmung mehrheitlich genehmigt.

Zur Stimmabgabeerklärung melden sich die Abg. Klotz, Leitner, Pöder, Depaoli, Mosconi, Parolari, Kury, Morandini, Lamprecht, Ghirardini, Giovanazzi und Boso zu Wort.

Der Präsident stellt sodann den Gesetzentwurf Nr. 51 zur Abstimmung und gibt nach der Auszählung der Stimmzettel das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	55
Jastimmen	39
Neinstimmen	7
Weißer Stimmzettel	8
Ungültiger Stimmzettel	1

Der Regionalrat genehmigt das Gesetz.

Es folgt die Behandlung von Punkt 2) der Tagesordnung:

Nr. 2

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 25: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2007 – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrates;*

Der Präsident verliest den Begleitbericht, den Präsidiumsbeschluss und den Beschlussfassungsvorschlag.

Da niemand das Wort ergreift, lässt der Präsident über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es wird sodann Punkt 3) der Tagesordnung in Angriff genommen:

Nr. 3

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26: Erste Änderung des Regionalratshaushalts für die Finanzgebarung 2008 und Änderung der Personaldienstordnung des Regionalrates – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrates;*

Der Präsident verliest den Bericht und den Beschlussfassungsvorschlag.

Da sich niemand zu Wort meldet, lässt der Präsident über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Um 17.38 Uhr erklärt Präsident Pahl die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat für morgen, den 2. Juli 2008, um 10.00 Uhr wieder einberufen ist.

DIE PRÄSIDENTIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT